

MEDIENMITTEILUNG

«NIKOLKA. NIKLAUS VON STEIGER – EINE BERNISCH- RUSSISCHE FAMILIENODYSSEE»

Ein Buch von Inga Häusermann

Die Autorin erzählt über die Lebenserinnerungen von Niklaus von Steiger (1933–2019) die bewegte Geschichte der Berner Patrizierfamilie von Steiger, die nach der französischen Revolution nach Russland auswanderte, am Zarenhof in bedeutende Positionen aufstieg, während des Ersten Weltkriegs in die Wirren der Oktoberrevolution geriet und über Odessa und Konstantinopel in die Schweiz zurückfliehen musste.

Niklaus von Steiger selbst verbrachte seine Jugend im Waisenhaus der Burgergemeinde Bern, wurde Bankier und gründete in den 1960er-Jahren zusammen mit seinem Vetter Sergius Golowin, mit Franz Gertsch und Zeno Zürcher den legendären Kulturkeller Junkere 37.

Inga Häusermann hat Niklaus von Steiger in langen Gesprächen vor seinem Tod befragt und packt den Stoff in eine biografische Erzählung, in der Erleben und Erinnern verschwimmen und sich zu einem Lebensroman verdichten. Roter Faden ist ein Spaziergang durch die Berner Altstadt, der mannigfaltige Bezüge zur mehrhundertjährigen Geschichte der von Steigers hervorbringt.

Inga Häusermann arbeitet als freischaffende Künstlerin sowie als Autorin und Lektorin in Biel und Brüssel.

Kontakt: info@ingah.ch

Vernissage

Sonntag, 30. Mai, Grande Société Bern

Nikolka

Niklaus von Steiger – eine bernisch-russische Familienodyssee

Inga Häusermann

288 Seiten, 28 Abb., gebunden

Fr. 39.–, € 39.–

Print 978-3-03919-529-9, E-Book 978-3-030919-975-4

Das Buch erscheint Ende Mai. Fahnen oder Rezensionsexemplar auf Wunsch.